

# Vom Wert sich zu verkleinern. Plädoyers nach einer Ära schrankslosen Wachstums

## Eröffnungsvortrag und Diskussion mit Andreas Exner

Zeit: Di, 21. April, 19.00-21.00

Ort: Kulturzentrum bei den MINORITEN, Mariahilferplatz 3/II,  
8020 Graz

Eröffnungsvortrag für die „Wissenschaftsgespräche bei den  
Minoriten 2009“ mit dem Titel „Schubumkehr“

[http://www.minoritenkulturgraz.at/2009\\_2/schubumkehr.pdf](http://www.minoritenkulturgraz.at/2009_2/schubumkehr.pdf)

Für Andreas Exner ist der Kapitalismus endlich, sein  
Wachstumsmodell stößt an ökonomische und ökologische Grenzen.  
Parallel dazu verschärft sich das psycho-soziale Leiden. Eine  
Gesellschaftskrise wächst sich sichtbar aus. Soziale  
Bewegungen müssen aktiv werden, die eine Ökonomie der  
Solidarität und den freien Zugang zu Gemeingut materiell  
realisieren. Das Leben nach dem Kapitalismus beginnt hier und  
jetzt.

Zweiter Input von: Franz Küberl

\* \* \*

weitere Vortragende der Veranstaltungsreihe: Erich Kitzmüller,  
Wolfgang Schüssel, Stephan Schulmeister, Martin Bartenstein,  
Andreas Wabl, Josef Riegler, Eva Rasky, Andrea Hirschenberger,  
Herbert Beiglböck, Lisa Rücker

\* \* \*